



GEMEINDEBLATT BRANDENBERG

www.brandenberg.tirol.gv.at

Aus dem Inhalt:

- Grußworte des Bürgermeisters
- Auszug aus den Sitzungsprotokollen
- Müllabfuhrtermine für 2021
- Gutschein für Gratis - Bauschuttabgabe 2021
- Mitteilung der Polizei
- Fr. Dr. Haibach berichtet
- Vereinsnachrichten der Feuerwehren, Landjugend, Tennisclub, Brandenberger Bäuerinnen
- Brandenburg dazumal

Redaktionschluss
für die nächste Ausgabe:

Freitag,
15. Jan. 2021

Tel. Nr.
Dorfmobil
„Braxi“
0664 1802626

Liebe Brandenbergerinnen und Brandenberger !

Obwohl wir mit viel Optimismus in das Jahr 2020 gestartet sind, hat uns dieses „Coronajahr“ viel abverlangt und uns teilweise an unsere Grenzen gebracht.

So viel Entbehrungen und Enthaltungen mussten wir aushalten. Manches wird vielleicht auch nicht mehr so sein, wie wir es noch vor einem Jahr gewohnt waren. Trotzdem sollten wir alle mit Zuversicht in die Zukunft blicken und mit anpacken, dass wir wieder zu einem „normalen“ Leben zurückkehren können. Wichtig ist es nun „Flagge zu zeigen“, füreinander da zu sein und gemeinsam das örtliche Leben wieder in Schwung zu bringen.

Trotz finanzieller Einbrüche, konnte die Gemeinde auch dieses Jahr wieder einige Projekte umsetzen. Für das kommende Jahr konnte mit viel Vorarbeit und Unterstützung von Bund und Land ein Budget erstellt werden, welches wiederum zahlreiche Investitionen für unser Gemeinwohl ermöglicht.

An dieser Stelle bedanke ich mich bei der Politik, den öffentlichen Stellen des Landes, beim Gemeinderat, meinen Mitarbeitern und meiner Familie für die große Unterstützung. Ein großer Dank auch an alle Bürgerinnen und Bürgern, die mit ihrem Einsatz die hervorragende Lebensqualität in Brandenburg unterstützen.

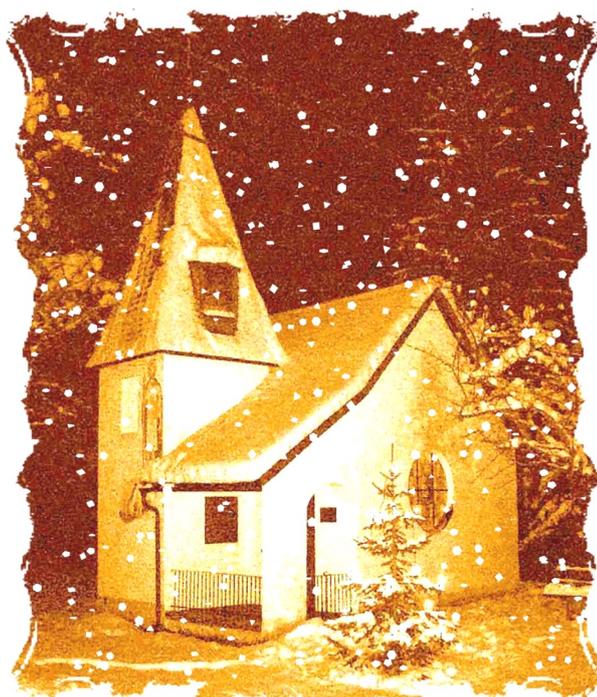
Zum Ausklang dieses Jahres wünsche ich Euch

- * *einen wunderschönen Advent mit jenem Maß an Besinnlichkeit, der einem guttut,*
- * *ein frohes, covid- und sorgenfreies Weihnachtsfest im Kreise eurer Lieben,*
- * *viel Optimismus für 2021 und darüber hinaus* ★
- * *Gesundheit für Euch und alle, die Euch nahestehen,*
- * *Freundschaften und Gespräche, die wir demnächst wieder mehr erfahren dürfen.*

Alles Gute und herzliche Grüße

Euer Bürgermeister

Hannes Neuhauser





Auszug aus dem Sitzungsprotokoll

Beratung und Beschlussfassung über Darlehensaufnahme Schilift Gemeinde Brandenburg KG:

Bürgermeister Hannes Neuhauser erläutert die Notwendigkeit der kurzfristigen Darlehensaufnahme der Schilift Gemeinde Brandenburg KG aufgrund des Bauprojektes Erneuerung des Kienleitenliftes Brandenburg mit veranschlagten Kosten von € 594.000,00 netto, d.s. € 712.800,00 brutto.

Da die Landesförderung über 50 % der Nettokosten, somit € 297.000,00, erst nach Vorliegen aller Unterlagen zur Auszahlung gelangen wird (im Laufe des Jahres 2021), Baukosten jedoch bereits angefallen sind, bedarf es einer Überbrückungsfinanzierung in der Höhe von € 400.000,00.

Nach Beratung und Antragstellung des Bürgermeisters fasst der Gemeinderat folgenden Beschluss: Die Gemeinde Brandenburg als Mehrheitseigentümer zur Schilift Gemeinde Brandenburg KG übernimmt die Haftung zum Überbrückungsdarlehen in der Höhe von € 400.000,00 des Darlehensnehmers Schilift Gemeinde Brandenburg KG bei der Bank als Billigstbieter, welche von der Schilift Gemeinde Brandenburg KG nach Einholung von Angeboten ermittelt werden wird, mit einer Laufzeit bis 31.10.2021.

Dieser Beschluss wird mit 12 Ja und 1 Nein-Stimme gefasst.

Gratisschifahren Lift Brandenburg:

Bürgermeister Hannes Neuhauser spricht sich für die Beibehaltung des Gratisschifahrens für Brandenberger Kinder am Kienleitenlift Brandenburg aus und stellt daher den Antrag, den Gemeindeanteil beim Gratisschifahren wie in den vergangenen Jahren (d.h. für das Jahr 2020/2021 Kinder mit Geburtstag 1.12.2005 und jünger) mit einem Gemeindegeldzuschuss an die Schilift Gemeinde Brandenburg KG in der Höhe von € 60,00 pro max. 60 Betriebstage abzuwickeln.

Der Gemeinderat stimmt diesem Antrag einstimmig zu.

Heim Brandenburg:

Der Bürgermeister informiert von vorgeschriebenen und daraufhin in Auftrag gegebenen und mittlerweile vorliegenden folgenden Plänen für das Wohn-/Pflegeheim Brandenburg:

Krisenplan bzw. Präventionskonzept betreffend Covid-19-Pandemie, Notfallplan. Weiters nimmt der Gemeinderat zur Kenntnis, dass ein Wertkartenhandy für die Heimbewohner angeschafft wurde, welche über kein eigenes verfügen und damit das Festnetztelefon des Heimes entlastet wird.

Hebesätze für Abgaben und Gebühren für das Jahr 2021 - Änderungen:

Wasser: Der Bürgermeister stellt den Antrag, den Wasserzins mit € 1,03 inkl. 10 % MWSt. (unter Beachtung der festgelegten Grundgebühr 100 m³), die Zählergebühr mit € 5,00 inkl. 10 % MWSt. zu beschließen. Einstimmige Zustimmung des Gemeinderates.

Abwasser: Kanalgebühr € 2,29 inkl. 10 % MWSt. pro m³ Wasserverbrauch; Zählergebühr € 5,00 inkl. 10 % MWSt.

Müllgebühr:

Müllsäcke Erhöhung von € 1,50 auf € 1,80 inkl. 10 % MWSt. pro Sack;

Verwender von 80-Liter-Mülltonnen von hj. € 20,00 Frachtkosten auf hj. € 24,00 Frachtkosten inkl. 10 % MWSt.;

Containerbenützer (800-L und 1.100-L) Literpreis für die Müllentsorgung von € 0,02 auf € 0,024 inkl. 10 % MWSt.

Tiroler „Blaulichtpolizei“:

Versicherung der Feuerwehrfahrzeuge samt Feuerwehrranhänger mit den Sparten Haftpflicht-, Kasko- und Rechtsschutzversicherung

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat einstimmig diese sog. „Blaulichtpolizei“ bei der Tiroler Versicherung für die Feuerwehrgerätschaft mit einer dzt. Jahresprämie von € 2.420,00.

Neues Kopier-/Druckgerät für Gemeindeamt:

Nach Beratung stellt der Bürgermeister den Antrag, das Angebot der Firma Remington vom 14.10.2020 anzunehmen und einen neuen Mietvertrag zum Neugerät TASKalfa 3253ci samt All-in-Wartungsvertrag mit mtl. Wartungsgebühr netto € 196,50 und mtl. Miete € 114,90 abzuschließen.

Einstimmig Annahme durch den Gemeinderat.

Nutzungsvertrag mit Telekom A1 - Lichtwellenleiter-Fasern:

Die Gemeinde Brandenburg als Nutzungsgeberin schließt mit der Telekom A1 als Nutzungsvernehmerin den sog. Dark Fiber Vertrag/November 2020 zur Nutzung von Lichtwellenleiter-Fasern ab. Bürgermeister Hannes Neuhauser stellt dann den Antrag auf Abschluss des vorgetragenen Nutzungsvertrages Dark Fiber mit Telekom A1/November 2020 mit einem jll. Entgelt in der Höhe von € 5.056,00 zuzüglich MWSt., indexgebunden, welches an die Gemeinde Brandenburg bezahlt werden wird.

Der Gemeinderat nimmt diesen Antrag einstimmig an.



Abfallentsorgungsverband Kufstein

Oh Du fröhliche Weihnachtszeit...

wie Du auch unserer Umwelt schöne Festtage bereitest

An Weihnachten fallen nach den Feierabenden jede Menge Müll, besonders Verpackungsmüll in den Haushalten an. Weihnachten wird immer mehr und mehr zum Konsumfest. Viele Geschenke landen kurz nach den Feiertagen im Müll oder liegen unbenutzt zuhause herum.

Die Herstellung von Geschenkpapier aus Kunststoff oder Metallfolie verbraucht unnötig viel Energie und verursacht riesige Müllberge.

Unser beliebtester Christbaum, die Nordmanntanne, wird oft schon Anfang Oktober gefällt, in Kühlhäusern gelagert und über weite Wege zu uns transportiert. Künstlicher Christbaumschmuck ist ein großes Problem bei der Verwertung in Biomasse-Heizkraftwerken. An Weihnachten fällt bis zu 50% mehr Biomüll an.

Priorität sollte für uns alle die VERMEIDUNG von Müll sein.

Ansonsten gilt es so viel wie möglich: WIEDERZUVERWERTEN: Durch Recycling können große Mengen an Rohstoffen eingespart werden!

Sehr häufige Fehler in der Mülltrennung:

- beschichtetes Papier, Thermopapier: gehören in den Restmüll
- Trinkgläser: gehören in den Restmüll
- Plastikspielzeug: gehört in den Restmüll
- nur Verpackungsplastik soll in den gelben Sack!
- Eisenteile und Pfannen: gehören in den Alteisencontainer

Bei jedem Fehlwurf entstehen nebst Zeitaufwand unnötige Kosten für die Reinigung und zusätzlichen Maschinenwartungen. Fehlwürfe sind teuer und letztendlich fallen diese Kosten auch auf jeden Einwohner.

Korrekte Trennung vermeidet Kosten. Denn Müll IST WERTVOLL.

★
★
★
*Wir bedanken uns für eure Mithilfe
und wünschen euch allen
ein besinnliches Weihnachtsfest!*

Ihr Abfallentsorgungsverband Kufstein
Abfallverband Kitzbühel

Müllabfuhr Termine 2021

Achtung - NEU - freitags !

Die Fa. DAKA wird mit Jahresende ihren Abfuhrplan ändern, deshalb erfolgt ab Jänner 2021 die Müllabfuhr nicht mehr montags, sondern freitags !

Jan	15	29	
Feb	12	26	
März	12	26	
April	09	23	
Mai	07	21	
Juni	04	18	
Juli	02	16	30
Aug	13	27	
Sept	10	24	
Okt	08	22	
Nov	05	19	
Dez	03	17	31

Bauschutt Gutschein

Mit diesem Gutschein kann im Jahr 2021 bis zu 1 m³ Bauschutt gratis pro Haushalt abgegeben werden.

Der Gutschein ist das ganze Jahr über gültig.





Zählerablesung

Aufgrund der aktuellen Covid Situation werden die Gemeindearbeiter im heurigen Jahr NICHT wie gewohnt die Zählerstände ablesen kommen.

Daher ersucht die Gemeinde Brandenburg um **Bekanntgabe der Zählerstände** mittels der in den nächsten Tagen zugesandten Ablesekarten (Hauptzähler und gegebenenfalls Subzähler):

Bitte diese Ablesekarten auf einem dieser Wege übermitteln:

- * Postweg
- * mittels Mailadresse: buchhaltung@brandenberg.tirol.gv.at
- * per Fax 05331/5485
- * durch Einwurf in den Gemeindebriefkasten
- * Eingabe im Online-Formular auf der Homepage der Gemeinde Brandenburg:

www.brandenberg.tirol.gv.at

Wir danken für Ihre Mithilfe!



Gemeinsam gegen Kellereinbrüche



Leider kommt es fallweise zu Kellereinbrüchen. Zuletzt hatten es unbekannte Täter auf E-Bikes abgesehen. Um derartige Straftaten zu verhindern, sollten wir es den Tätern so schwer wie möglich machen. Gemeinsam können wir gegen diese Kriminalitätsform vorgehen und unsere Häuser sicherer machen!



Halten Sie Haustüren und vor allem Zugangstüren zu den Kellern (Brandschutztüren) geschlossen.



Sichern Sie hochwertige Fahrräder (auch im Kellerabteil) mit stabilen Fahrradschlössern, die am Besten an der Wand oder am Boden fixiert werden. Entfernen Sie den Akku und bewahren diesen getrennt vom Fahrrad auf. Es besteht auch die Möglichkeit einen GPS Tracker einzubauen.

Fahrradpass



Dokumentieren Sie Eigenheiten des Fahrrades wie Marke, Type, Farbe, Rahmennummer und individuelle Besonderheiten, verwenden Sie dazu einen Fahrradpass.



Halten Sie Augen und Ohren für sich und Ihre Nachbarn offen. Melden Sie Verdächtiges!

Der Fahrradpass ist auf der Homepage der Kriminalprävention des Bundeskriminalamtes unter www.bundeskriminalamt.at abrufbar. Weitere Informationen erhalten Sie bei der zuständigen Polizeiinspektion oder beim Landeskriminalamt Tirol, Kriminalprävention Tel: 059133 70 3750.



Eine gute Nachricht im Corona - Jahr

Wie in der letzten Ausgabe der Branderberger Gemeinde erwähnt, werde ich als Sprengelärztin ab März 2021 in Pension gehen.

Die kassenärztliche Betreuung der Gemeinde Brandenburg werde ich jedoch zusammen mit meiner Perle Johanna und meiner neuen Mitarbeiterin Aline bis Oktober 2022 weiterführen.



Erfreulicherweise habe ich nach längerer Suche mit Frau Dr. Katharina Huber-Walcher eine Nachfolgerin gefunden, mit der ich ab Jänner 2021 in Form einer Übergabepaxis die ärztliche Versorgung der Gemeinde Brandenburg gewährleisten werde.



Sozial- und Gesundheitssprengel
von Gemeinden der Region 31



Dein kompetentes Team mit Herz für Dahoam

Wir suchen für unser TEAM

Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegekräfte (m/w)

zum sofortigen Eintritt

Wir sind eine ambulante Pflege- und Betreuungseinrichtung mit Sitz in Brixlegg. Unser Team von ca. vierzig Mitarbeiter/innen besteht unter anderem aus Dipl. Krankenpfleger/innen, Pflegeassistenten und Heimhilfen und betreut über 160 Klienten in der mobilen Pflege.

Voraussetzungen:	Wir bieten:
<input checked="" type="checkbox"/> Abgeschlossene Ausbildung als DGKP	<input checked="" type="checkbox"/> Flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten
<input checked="" type="checkbox"/> Registrierung im Gesundheitsberuferegister	<input checked="" type="checkbox"/> Motiviertes Team
<input checked="" type="checkbox"/> Führerschein B und eigener PKW erforderlich	<input checked="" type="checkbox"/> SEG-Zulagen sowie
<input checked="" type="checkbox"/> Soziale und pflegerische Kompetenz	<input checked="" type="checkbox"/> Sonn- und Feiertagszuschläge
<input checked="" type="checkbox"/> Übernahme von Wochenenddiensten und Rufbereitschaften	<input checked="" type="checkbox"/> Wochenendrufbereitschaftspauschale (50€/Tag)
<input checked="" type="checkbox"/> Teamfähigkeit	<input checked="" type="checkbox"/> Eigenverantwortliches Arbeiten
	<input checked="" type="checkbox"/> Regelmäßige Teambesprechungen
	<input checked="" type="checkbox"/> Weiterbildungsmöglichkeiten

Dienstrechtlich erfolgt die Anstellung und Entlohnung nach den Bestimmungen des Kollektivvertrages der Sozialwirtschaft Österreich in der Verwendungsgruppe 7.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Sozial- und Gesundheitssprengel von Gemeinden der Region 31
Obingerweg 4a | 6230 Brixlegg
T +43 (0)5337 63 2 33 | F +43 (0)5337 63 2 33 610
info@sozialsprengel-brixlegg.at | www.sozialsprengel-brixlegg.at

Die Ausschreibung und Vergabe der Vertragsarztstelle als Übergabepaxis dient dem Ziel, durch einen nahtlosen Übergang zwischen Stelleninhaber und Stellennachfolger eine kontinuierliche Versorgung der Bevölkerung sicherzustellen.

Frau Dr. Katharina Huber-Walcher, Mutter von 3 Kindern, hat mehrere Jahre bei Dr. Schranzhofer in Münster als fixe Mitarbeiterin praktiziert und ist in Langkampfen wohnhaft. Mit ihrer Zusage ist die medizinische Versorgung der Gemeinde Brandenburg für längere Zeit gesichert und in besten Händen.

Angehts des Ärztemangels in ländlichen Gemeinden ist das wirklich eine gute Nachricht für die Bevölkerung der Gemeinde Brandenburg UND auch für mich. Als langjähriger ärztlicher Begleiter der Gemeinde Brandenburg kann ich somit kürzertreten und dann die Betreuung meiner Patienten, die mir in all diesen Jahren ans Herz gewachsen sind, in die Hände meiner jüngeren, sehr kompetenten Kollegin geben.

In diesem Sinne wünsche ich allen Brandenbergern Frohe Weihnachten und ein Gesundes Neues Jahr

für Text und Bild verantwortlich:
Dr. Barbara Haibach-Haisjackl





Feuerwehr Aschau / Brandenburg

Anfang September übernahm die Feuerwehr Aschau-Brandenburg ihr neues LFBAW. Ein top ausgerüstetes Einsatzfahrzeug für Brand und Technische Einsätze jeglicher Art.

Unsere Raiffeisen Bezirksbank Kufstein - Bankstelle Brandenburg stand natürlich mit vollster finanzieller Unterstützung hinter den Feuerwehrwesen in Brandenburg und überreichten uns am 23. September 2020 in Aschau beim Gerätehaus den Scheck in Höhe von eintausend Euro.

Die Übergabe erfolgte durch unseren Bankstellenleiter Alex Unterberger und den scheidenden Bankstellenleiter Felix Neuhauser.



Wir möchten uns bei dieser Gelegenheit bei Felix Neuhauser für die jahrzehntelange und hervorragende Zusammenarbeit für unsere Feuerwehr bedanken und wünschen ihm viel Glück und Gesundheit in seiner Pension.

Bild links: Nach der Scheckübergabe bekamen die beiden Raiffeisen Experten eine kleine Einschulung und Erklärung des

LFBAW, dabei unterstrichen sie mehrmals die Wichtigkeit vom neuen Einsatzfahrzeug.

Bild oben: Scheckübergabe vor dem neuen Löschfahrzeug: Bankstellenleiter Alexander Unterberger, ehem. Bankstellenleiter Felix Neuhauser, Kommandant Stephan Gwercher und Vize-Bgm. Georg Haaser.

für Text und Bilder verantwortlich:
OV Andreas Lengauer

Feuerwehr Brandenburg



für Text und Bild verantwortlich: Kdt. Michael Gwercher

Die Privatstiftung Sparkasse Rattenberg konnte im Juni zur Spendenübergabe in die Sparkasse Rattenberg Bank AG einladen. Stiftungsvorsitzender und Sparkassen-Vorstandsdirektor Friedrich Anrain, Stiftungsvorsitzender-Stv. DI Martin Götz und Vorstandsdirektor Georg Gamper konnten die Freiwillige Feuerwehr Brandenburg für den Ankauf eines Flachbildschirmes im Schulungsraum großzügig unterstützen.

★
Die Freiwillige Feuerwehr Brandenburg wünscht allen BrandenburgInnen und allen Gästen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr !





Die Freiwillige Feuerwehr Brandenburg
informiert über



SICHERE FEIERTAGE



2 Sekunden
In nur sechs Sekunden...



4 Sekunden
... kann sich ein trockener Christbaum...



6 Sekunden
... mit einer Stichflamme entzünden!



SICHERHEIT
Elektrische Beleuchtung
birgt deutlich weniger Ge-
fahren als offene Flammen.



ABSTAND
Aufstellort von Kerzen: Ab-
stand zu Vorhängen, Möbeln
etc. beachten. Nicht brenn-
bare Unterlage verwenden.



LÖSCHMITTEL
Halten Sie einen Feuerlöscher,
einen Kübel mit Wasser oder
eine Löschdecke bereit.



NOTRUF 122
Im Notfall rufen Sie sofort
die Feuerwehr: Notruf 122.

Verwendung nur für österreichische Feuerwehren kostenlos. Alle Rechte vorbehalten.

Plakat online selbst
gestalten auf
www.feuerwehr.at

FEUERWEHR.AT

Das offizielle Magazin
des Österreichischen
Bundesfeuerwehrverbandes

www.feuerwehr-brandenburg.at



Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen der LJ / JB Brandenburg

Am 25.09.2020 fand heuer unsere Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen statt.

Wir konnten es aber nicht wie üblich beim Gasthof Ascherwirt abhalten, sondern mussten umdisponieren in den Pfaarsaal, da wir da die Corona-Vorschriften besser einhalten konnten.

Über 50 Mitglieder der Landjugend Brandenburg sowie einige Ehrengäste versammelten sich, um einen neuen Ausschuss zu wählen.

Der neue Ausschuss:

Obmann: Simon Klingler

Stellvertreter: Sebastian Mühlegger

Ortsleiterin: Sara Mühlegger

Stellvertreterin: Melanie Mühlegger

Kassier: Alena Lengauer

Schriftführerin: Tamara Ampferer

Stellvertreterin: Samira Burgstaller

Beiräte: Hanna Marksteiner, Simone Huber, Martin Moser, Christian Weißbacher, Markus Neuhauser, Sebastian Burgstaller

Der neue Ausschuss freut sich auf die nächsten 3 Jahre.

An dieser Stelle ein großes Dankeschön an den vorherigen Ausschuss, welcher uns diesen Verein so gut in die Hände gelegt hat!

Erntedankfest

Da auch heuer wieder das Erntedankfest auf dem Plan stand, übernahmen wir wieder das Binden und Schmücken der Erntedankkrone.

Am 2.10. trafen wir uns im Vorraum des Pfarrsaals, um alles für die Messe vorzubereiten, da heuer corona-bedingt keine Prozession stattfinden konnte.

Unter dem Motto „dankbar für alle Dinge, die wir haben und vor allem für alles, was wir nicht haben!“ feierten wir trotz allem eine wunderschöne Messe.

Danke an alle fleißigen Hände!





Gipfelkreuzerneuerung Kienberg

Das Jahr 2020 verlief bei weitem nicht, wie es sich viele von uns vorgestellt haben. Aber genau in dieser Zeit wurde auch uns, der Landjugend/Jungbauernschaft Brandenburg wieder klar, dass Zusammenhalt in einem Verein das Wichtigste ist.

Deshalb beschlossen wir, die Gipfelkreuzerneuerung am Kienberg in die Hand zu nehmen. Unter dem Appell des ehemaligen Obmann Manuel Gertl startete das Projekt am 25.08. mit einer Sitzung im Landjugend-Raum, wo alles geplant, besprochen und ausgemacht wurde.

Das Kreuz am Kienberg, das seit 1983 am Gipfel stand, und das Fundament, welches im Jahr 2003 schon einmal erneuert wurden, waren in seine Tage gekommen und schrie förmlich nach einer Renovierung.

Am 05.09. gingen wir dann auf den Kienberg, um das alte Fundament und das Kreuz zu entsorgen. Circa eine Woche später wurde dann das Fundament neu betoniert. An dieser Stelle ein großes „Vergelts Gott“ an die rund 20 Männer, die durch mühsame Arbeit die 40-kg-Säcke Beton mit Hilfe der „Kraxn“ bis zum Gipfel schleppten.

Am 10. Oktober war es dann soweit: Das Kreuz war bereit aufgestellt zu werden.

Bei nicht so schönem Wetter und rund 25 fleißigen Helfern transportierten wir das Kreuz dann hinauf bis zum Gipfel.

Zum Abschluss schmissen wir dann noch auf der Jocheralm (Pinegger Hütte) den Griller an, um allen zu danken, die uns bei diesem Projekt unterstützt haben.

An dieser Stelle ein riesengroßes „Dankeschön“ an alle HelferInnen, die uns unter die Arme gegriffen haben.

Ohne euch wäre das alles nicht möglich gewesen!

für Text und Bilder verantwortlich:
Tamara Ampferer





Die „Dominik Thiem's" von morgen schenken sich nichts und kämpfen, so wie ihr Idol, um jeden Punkt.

Besonderer Dank an die Eltern der Kinder, die mit kulinarischen Köstlichkeiten vor Ort waren, der Raiba Brandenburg für die schönen Preise und allen Mitgliedern des TCB, die mitgeholfen haben, diesen Tag für die Kinder so wundervoll zu gestalten.

Trotz Coronakrise konnte das heurige Kindertraining problemlos abgehalten werden. Ganz besonderer Dank natürlich an die vielen Teilnehmer (17!) und deren Trainer Otto Jan, Wolfgang, Christoph und David!

Der TCB freut sich schon wieder auf nächstes Jahr, wenn es wieder heißt " Spiel, Satz, Sieg" für unseren Nachwuchs!

Unter hervorragenden äußeren Bedingungen wurde am 12.09. die Kinder- und Jugend VM des Tennisclub Brandenburg ausgetragen.

Frei nach dem Motto " Spiel, Satz, Sieg " konnten die zahlreichen Zuschauer spannende Spiele, großen Ehrgeiz und strahlende Siegergesichter bestaunen.



VM Allgemeine Klasse:

Vereinsmeisterin wurde Christina Lengauer (zum 25igstenmal!)

Sie siegte gegen unser Neumitglied Christiane Mayer aus Kramsach.

Bei den Herren konnte sich nach hartem Kampf Wolfgang Naschberger gegen Michael Neuhauser durchsetzen.

Weitere Ergebnisse:

Sieger Damen Doppel: Nadine Lengauer / Christina Lengauer

Sieger Herren Doppel: Lukas Neuhauser / Thomas Rupprechter

Sieger Mixed Doppel: Daniela Naschberger / Wolfgang Naschberger.



für Text und Bilder verantwortlich: Engelbert Rupprechter



Bäuerinnenküche: Pikantes Omlett - eine Rezeptidee für Zwischendurch

Zutaten für Teig:

Einen Omlett (Palatschinken) Teig herstellen aus Mehl, Ei, Salz und Milch. Man kann pro Person mit 2 Löffeln Mehl und 1 Ei rechnen, Milch zugeben bis der Teig schön dickflüssig wird, etwas salzen.

Zubereitung:

Dann in einer Pfanne mit etwas Butter einen Palatschinken backen, mit ein paar Zutaten für die Füllung auf einer Seite belegen und dann die andere Seite darüberklappen, noch etwas auf der Hitze lassen, damit die Zutaten warm werden und der Käse schmilzt.

Dazu kann man die Omletten auch in eine Form schichten und im Backrohr bei ca. 80° gut warmhalten.

Gutes Gelingen
und Mahlzeit.

Zutaten für Füllung:

Was man grad zuhause hat. Wurst, Käse, Speck, Champignons, Zwiebeln wer mag, Mais, Paprika, Zucchini, usw., was man gerne mag.

Alles klein schneiden.



für Texte und Bilder verantwortlich: Andrea Auer

Gewinnspiel der Brandenberger Bäuerinnen

Wir bedanken uns herzlich für die zahlreiche Teilnahme an unserem Weihnachtskeks-Gewinnspiel.



Aus den vielen Teilnehmern wurden folgende Gewinner gezogen:

- * Willi Huber
- * Monika Burgstaller
- * Birgit Neuhauser und Michael Langanger
- * Elsa Marksteiner
- * Otto und Cilli Neuhauser

Alle Gewinner haben ihre Zustimmung zur Veröffentlichung im Gemeindeblatt erteilt! Die Dosen wurden auch bereits verteilt! Die Freude bei allen Siegern war groß!

Wir gratulieren nochmal und hoffen, dass unsere Kekse geschmeckt haben!

Wir haben auch noch eine weitere Dose mit Keksen an das Wohn- und Pflegeheim Brandenburg gespendet.

*Auf diesem Wege
wünschen wir allen
ein besonders schönes
und besinnliches
Weihnachtsfest in diesen
besonderen Zeiten.*

*Bleibt gesund und
vor allem fröhlich!*



Covid-19-Massentests

Die Gemeinde Brandenburg bedankt sich bei den 412 Personen, die an der Corona-Testung teilgenommen haben. Auch der hl. Niklaus hat sich vorbildlich der Testung unterzogen!

Ein herzliches „Vergelt's Gott“ unseren Ärztinnen, dem Gesundheitspersonal, den Freiwilligen Feuerwehren Aschau und Brandenburg für die Mithilfe und die Abwicklung der Tests und den Brandenberger Bäuerinnen für die Verköstigung!





Wer gerade durch das Dorf in Brandenburg fährt, wird sehen, der neue Lift wird gerade fertig und der Wiedereröffnung steht nichts mehr im Weg.

Dem Heinrich Mühlegger, seiner Mannschaft und den Geldgebern ist hier ein absolutes Glanzstück in dieser so schwierigen Zeit gelungen. In diesen paar Zeilen sollen wir aber von Brandenburg aus früheren Tagen erzählen. Es wird sicher nicht mehr so sein, wie es bei der ersten Eröffnung des Kienleitenliftes im Jahre 1972 „zuzug“. Mit den halben Kinderzahlen und der ständigen Abhängigkeit von Handy und Social Media ist ein Apré Ski wie es ihn früher gab, schwer möglich. Sitzt heute ein Jugendlicher bei einem kleinen Bier an der Bar, bekommt er fünf E-Mails, „wo heute die Schandi stehen“, Rauchverbot im Lokal selbstverständlich.

Früher war das anders, vom Minigolf, Ascher, Hura, Cafe beim Beck, Waldheim, Rofanblick bis zum Kinker, sonntags gab es den 5h-Tee im Pfarrsaal, (das ist Pfarrer Wallner eingefallen), saß man nach Liftschluss mit Schischuhen, nasser Glockenhose, selbstgestricktem Pullover, Hemd mit ewig langen Kragen und der schulterlangen Haarmähne auf den Barhockern, man rauchte, trank und war lustig.

Wer einen Schilling in die Musikbox warf, wartete geduldig eine Minute, bis die Maschine loslegte. Bill Haley und Little Richard waren gerade „out“, dafür dröhnten Deep Purple, Les Humphries Singers, Smokie, CCR, Sweet und Led Zeppelin aus den Lautsprechern der Jukebox, wenn es später wurde, tauchten noch Peter Maffay mit „DU“ und Bernd Clüver mit „Der Junge mit der Mundharmonike“ am Plat-

tenteller auf, wenn dann die „Kasermanln“ ihr „Bubi Bubi noch einmal“ spielten, war es Zeit zum Aufbrechen. Am nächsten Morgen ging es weiter, am Dorfplatz versammelten sich alle.

Die vielen Schilehrer vom „Rettmeyr“ leuchteten mit ihren fesischen Jacken, teilten die Mannschaften ein, das ganze Gemeindehaus im Dorf war mit Schiern und Stöcken eingedeckt, dass man kaum noch die Gemeindetafel lesen konnte. Ein neuer Tag am Kienleitenlift konnte beginnen. Brandenburg hatte in den 70er Jahren gut 120 Zimmervermieter knapp 1000 Betten und im besten Jahr über 75000 Nächtigungen.

Da müssen wir uns mit dem neuen „Doppelmayr“ noch gehörig anstrengen. Viel Glück der neuen Liftmannschaft!

für Text und Bild verantwortlich:
Adolf Neuhauser

Familienmusik Rohregger

Trotz Corona ein paar musikalische Höhepunkte!

Das Jahr 2020 geht zu Ende und wir, die Familienmusik Rohregger, feierten trotz Corona einige musikalische Höhepunkte. Im Juli gestalteten wir die 500. Heilige Messe seit der Gründung unserer Familienmusik im Jahre 2007. Im August sangen und musizierten wir gemeinsam mit einem Bläserensemble der BMK Mariatal beim Götzener Sommer in der Basilika in Götzens.

Anfang September spielten wir bei „Mei liebsten Zillertaler Weis“ mit dem „Ebbser Kaiserklang“ und der „Schwendtberger Geigenmusik“, moderiert von Franz Posch, im Europahaus in Mayrhofen. Auch die von uns musikalisch umrahmten kirchlichen Hochzeiten in Steinberg, Bad Häring und in der Basilika Mariatal im August und September fanden statt. Leider konnten wir heuer aufgrund der strengen Auflagen nur einmal ein Seniorenheim besuchen.



Wir, die Familienmusik Rohregger wünschen allen Brandenbergerinnen und Brandenbergern ein besinnliches Weihnachtsfest und bleibt's gesund.